

Februar 2012

Liebe Naturgärtner,

ich grüße Euch im neuen Jahr. Und ich glaube, es wird ein interessantes Jahr!

Etliche aus Schleswig-Holstein haben bereits an den **Naturgarten-Tagen in Grünberg** teilgenommen. Die Stimmung war gut. Man hatte das Gefühl, dass sich etwas bewegt, der Verein entwickelt sich weiter. In der nächsten Mitglieder-Zeitung werdet ihr dazu einiges lesen können, daher hier nur ein paar Details:

Sabine Kohlstadt möchte eine neue homepage zu einem Naturgarten-Shop erstellen. Hier sollen naturnahe Produkte, Hinweise zu Bezugsquellen in der Region, Planer und ähnliches angeboten werden.

Am Samstag gab's einen workshop zum Thema "Wo schlägt unser Herz im Naturgarten". In acht Gruppen wurde zu den Fragen "was ist uns wichtig im Verein, was macht den Naturgarten aus, was erwarten wir vom Verein und wo soll sich der Verein engagieren" gearbeitet. Es war sehr konstruktiv und am Ende gab es Pinwände mit vielen aufgelisteten Ideen und Anregungen. Zu einer Auswertung konnte es aus zeitlichen Gründen aber nicht mehr kommen. Damit beschäftigt sich jetzt eine Arbeitsgruppe. Auch dazu wird wohl im kommenden Mitgliederheft etwas stehen.

Insgesamt wurde deutlich, dass der Wunsch nach mehr Öffentlichkeit, also Außenwirkung des Vereins besteht. Das bedeutet auch, dass man - zumindest in einigen Fragen - politisch Stellung beziehen muss. Ein schwieriges Thema, das uns noch beschäftigen wird.

Es wird in Zukunft mehrere Arbeitskreise geben. Unter anderem auch einen Arbeitskreis 'Forschung', den Thomas Pecher, Herbert Pointl und ich angeregt haben.

Während der Mitgliederversammlung habe ich auf Wunsch eines unserer Mitglieder die Frage gestellt, wie sich der Verein dazu stellt, wenn das Naturgartenschild auf Demonstrationen getragen würde. Das wurde sehr kontrovers diskutiert. Für viele ist die Teilnahme an Demonstrationen eine private Angelegenheit, für andere ist es aber auch das sich Bekennen zu bestimmten Inhalten des Vereins. Unstrittig war, so habe ich es verstanden, dass nicht jede Demonstration für so ein Bekennen geeignet oder auch gewünscht wird. Es gab keine abschließende Erklärung.

Aus den vielen interessanten Vorträgen möchte ich nur einen Vortrag herauspicken, der sich mit dem praktischen Umgang der Anpflanzung und Ansaat von Pflanzen auf vorhandenem Gartenboden auseinandersetzt (von Reinhard Witt). Hier eine kurze Zusammenfassung:

1. der vorhandene Oberboden weist unproblematische Unkräuter auf
→ durch Jäten oder mähen kann man die Anpflanzung/Ansaat erhalten



2. der vorhandene Oberboden enthält problematische Unkräuter (Löwenzahn, Ampfer, Weißklee ...)
→ auf diesen Böden keine Begrünung durch Ansaaten sondern Begrünung durch Pflanzung konkurrenzstarker Pflanzen (C-Strategen) z.B. Kronwicke, Karde, Wasserdost, Blutweiderich, Seifenkraut, Prächtige Königskerze, Rainfarn, Breitbl. Glockenblume, Nachviole, Schöllkraut, Ausdauernd. Silberblatt, Farn, Akelei....
3. der vorhandene Oberboden weist starke Verkräutung mit Wurzelunkräutern auf
→ hier hilft nur Bodenaustausch
4. Burri-Methode bei Wiesenansaat auf verkräuteten Flächen
 - alten Pflanzenbestand vernichten (umbrechen, fräsen, eggen)
 - Boden absetzen lassen, Unkräuter auflaufen lassen und Boden wieder fräsen/eggen; mehrmals im Jahr
 - Einsaat Wiese in der Zeit von Mitte April - Mitte Juni
 - nach dem Auflaufen das ganze Jahr über mehrmaliger Schröpfschnitt (immer dann mähen, wenn die Ansaat "Bierflaschen"-Höhe hat) und Mähgut abfahren

Nun aber zurück nach Schleswig-Holstein. Hier ein Überblick über Veranstaltungen im ersten halben Jahr:

Veranstaltungen mit und von unserer Regionalgruppe

16. März **Tag der Wildbiene**
Eine Veranstaltung vom NABU Kiel zusammen mit dem Kollhorst e.V.
14:00 "Wildbienen - Ansiedlung am Haus und im Garten" Ein spannender Vortrag
15:15 "Wir bauen Wildbienen - Nisthilfen für Garten und Balkon"
zu jeder vollen Stunde Kurzfilm "Das Eigenheim im Schneckenhaus - Die Schneckenhausbiene *Osmia bicolor*".
Weiterhin Infostände, Spiele rund um das Thema "Bienen" sowie Kaffee & Kuchen
Wir werden dort auch einen Infostand haben, betreut von Elke Karnowski, Susanne Hansen und Heike Schröder

27. April **Mitmachbaustelle "Gartenplanung praktisch"**
Zeit: 14.00 - ca. 18.00 Uhr
Ort: Heike Schröder, Lange Str. 25, 24327 Blekendorf (bei Lütjenburg)
Tel.-Nr. 04381-418702, hsrbd@t-online.de

Viele Menschen sind mit dem Zustand des eigenen Gartens unzufrieden, wissen aber nicht so recht, wie sie die Sache anpacken sollen. Wir wollen an diesem Nachmittag einen Garten besichtigen und uns dann in kleinen Gruppen mit ihm nach kurzer Anleitung auseinandersetzen. Mit Papier, Stift und Ideen werden dann verschiedene Konzepte entstehen, eine praktische Übung am konkreten Projekt.

Wer hat, bringt Bleistift und Maßstab oder Lineal mit.



Heinke Marxen-Drewes
Dorfstr. 31, 24109 Melsdorf
Tel. Büro 043 40 / 40 23 74
(Tel. priv. 043 40 / 40 23 76)
info@jmd-landschaftsplanung.de



Zum 27.4. hier noch eine Einladung von Heike:

Liebe Naturgartenfreunde,

ich lade Sie/Euch herzlich ein in unseren Garten am 27. April um 14 Uhr.

Ich freue mich sehr, dass für das Thema Gartengestaltung unser Garten das Planungsobjekt sein darf.

Der Garten, den wir vor 16 Jahren übernommen haben, bestand damals hauptsächlich aus Rasenfläche und Nadelgehölzen. Bei unserer Umgestaltung in einen naturnahen Garten ist keine richtige Planung zu Grunde gelegt worden, sondern die Gestaltung resultiert aus dem Kompromiss zwischen dem Wunsch nach Naturnähe und rein praktischen Gesichtspunkten.

So ist vor allem an den Rändern etwas angelegt worden, in der Mitte blieb Platz zum Spielen.

Es gibt hier naturnahe Elemente wie Steinmauer, Holzhaufen, Sandbeet, Teich, außerdem einen Nutzgarten mit Gemüsebeet und Beerensträuchern und Obstbäume.

Langfristig möchten wir gerne Einiges umgestalten, mehr Wildpflanzen ansiedeln und eine harmonische Verbindung der einzelnen Elemente erreichen.

Blekendorf liegt in der Nähe von Lütjenburg und ist über die B202 Kiel-Oldenburg zu erreichen.

Von Kiel kommend biegt man ca. 4 km hinter Lütjenburg rechts ab nach Blekendorf und folgt dann der Langen Straße ca. 800 m bis zu uns (rechts, gelber Backsteinbau mit Feldsteinwall entlang der Straße).

Ich freue mich sehr auf das Treffen, eine Anmeldung wäre schön.

Herzliche Grüße

Heike Schröder

12. Mai **Infostand auf dem Gottorfer Landmarkt** in Schleswig
Hier werden wir uns auf die Breitblättrige Glockenblume *Campanula latifolia* mit Unterstützung durch Pflanzen von Gisela Twenhöven konzentrieren.

Wer hilft mit?

8. - 16. Juni **Wildpflanzenbeet und Vorträge** des Naturgarten e.V. Regionalgruppe S-H in der Blumenhalle auf der **Internationalen Gartenschau in Hamburg**



Weitere Veranstaltungstipps:

1. - 5. Juni **Naturnah Unterwegs in Nordrhein-Westfalen**

Den Programmüberblick, die Preise und Anmeldeformulare finden Sie unter:

www.naturgarten.org/media/121129_naturnahunterwegs_Programm_anmeldung.pdf

Das komplette Programm wird laufend aktualisiert:

maps.google.com/maps/ms?ie=UTF&msa=0&msid=212892649693923097501.0004cd43cb6d5030cdf69

Anmeldeschluss: bis 1. April 2013

Es sind noch Plätze frei, um frühzeitige Anmeldung wird gebeten.

Anmeldungen und Auskünfte:

Kerstin Lüchow

Tel. 07131 - 17 21 33 oder Email: kerstinluechow@web.de

15./16. Juni **Offener Garten** in Schleswig-Holstein und Hamburg (ca. 260 Gärten)

Veranstaltungen des Bildungszentrums für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein (bnur, s. Näheres www.bnur.schleswig-holstein.de):

6. April Führung zur **Blume des Jahres 2013, dem Leberblümchen**, am Dummersdorfer Ufer (Veranstaltung Nr. 92 des bnur)
Treffpunkt: Parkplatz Hirtenbergweg
eine Anmeldung ist nicht erforderlich
1. Juni **Zu den Quellen im Wald:** Pflanzen erkennen und erleben im Hügelland der Holsteinischen Schweiz (Veranstaltung Nr. 9 des bnur)
Raum Kellersee/Ukleisee/Krummsee; 10.00 - ca. 16.00 Uhr
45,00 € inkl. Mittagsspicknick
6. Juni **Wildpflanzen aus der Region** – Produktion und Einsatzbereiche (Veranstaltung Nr. 11 des bnur)
5. Sept. **Pilz** - interessante Waldwesen (Veranstaltung Nr. 81 des bnur)

Ich hoffe, wir sehen uns bald,

Viele Grüße

Heinke

